

SIZ Geschäftsbericht

2020



Inhalt

Unternehmensprofil	<u>Seite 3</u>
Lagebericht	
1. Grundlagen des Unternehmens	<u>Seite 4</u>
2. Wirtschaftsbericht	
2.1 Geschäftsverlauf	<u>Seite 4</u>
2.2 Ertragslage	<u>Seite 5</u>
2.2.1 Gesamtleistung, Material, Rohertrag und Personalaufwand	<u>Seite 5</u>
2.2.2 Sonstiges	<u>Seite 5</u>
2.3 Vermögenslage	<u>Seite 6</u>
2.4 Finanzlage	<u>Seite 6</u>
3. Finanzielle Leistungsindikatoren	<u>Seite 7</u>
4. Risikobericht	
4.1 Risikomanagement	<u>Seite 7</u>
4.2 Branchenspezifische Risiken mit eventuellen Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft	<u>Seite 8</u>
5. Interne Revision	<u>Seite 8</u>
6. Prognose und Chancenbericht	<u>Seite 8</u>
Bilanz	<u>Seite 10</u>
Gewinn- und Verlustrechnung	<u>Seite 12</u>
Bericht des Aufsichtsrates	<u>Seite 13</u>
Aufsichtsrat	<u>Seite 14</u>
Gesellschafter	<u>Seite 15</u>
Impressum	<u>Seite 16</u>

Unternehmensprofil

Unser Unternehmen

Die SIZ GmbH als Mitglied der Sparkassen-Finanzgruppe ist seit über 30 Jahren in der gesamten deutschen Kreditwirtschaft und darüber hinaus in allen Fragen von Compliance-Services, Informationssicherheit, Datenschutz, Revision sowie Standards und Services im Bereich Payment tätig. Das Angebot reicht von individueller Beratung über die Bereitstellung kompletter Lösungen und deren Einführung beim Kunden bis zum Outsourcing beispielsweise der Funktion des Geldwäsche-, des MaRisk-, des WpHG-Compliance- oder des Datenschutzbeauftragten.

Mit unseren Geschäftsstellen in Bonn (Firmensitz), Halle (Saale), Kiel, Mainz, München, Schwabmünchen und Wuppertal sind wir stets nah am Kunden und können bundesweit agieren.

Die SIZ Service GmbH als 100%ige Tochter vermarktet Telefonielösungen und erbringt weitere zentrale Dienstleistungen für die Sparkassen-Finanzgruppe, wie z. B. die Schadensabwicklung im Kartenbereich.

Unsere Kunden

Die SIZ ist insbesondere in der Banken- und Versicherungsbranche einschließlich der dazugehörigen Dienstleister aktiv.

- Institute, Landesbanken, Verbände und Verbundpartner der Sparkassen-Finanzgruppe
- Privat- und Geschäftsbanken
- IT-Dienstleister für den genossenschaftlichen Finanzsektor
- Die Deutsche Kreditwirtschaft (DK)
- Versicherungsunternehmen
- Kartengesellschaften
- Zahlungsverkehrsdienstleister
- Unternehmen mit hoher IT-Abhängigkeit

Unsere Visitenkarte

SIZ GmbH

Simrockstraße 4
53113 Bonn

Telefon: +49 (0)228 4495-0

Fax: +49 (0)228 4495-7555

Internet: www.siz.de

E-Mail: info@siz.de

Geschäftsführung

Jens Bartelt (Sprecher der Geschäftsführung)

Benno Rieger (Geschäftsführer)

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Roman Frank

Geschäftsführender Direktor, Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

Lagebericht

1. Grundlagen des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde am 22. November 1990 von Mitgliedern der deutschen Sparkassen-Finanzgruppe (SFG) gegründet. Sie hat die Geschäftstätigkeit am 1. Januar 1991 aufgenommen. Den Gesellschafterkreis bilden 21 Unternehmen der SFG, darüber hinaus hält die Gesellschaft eigene Anteile.

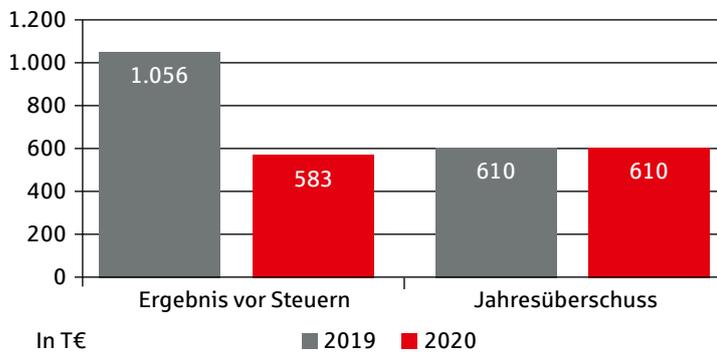
Die SIZ setzt Maßstäbe für zukunftsfähige IT- und Sicherheitsstandards sowie für das Beauftragtenwesen in der Finanzwirtschaft und darüber hinaus. Schwerpunkte sind die Themen Compliance-Services, Informationssicherheit, Datenschutz, Revision sowie Standards und Services im Bereich Payment.

Das Angebot reicht von individueller Beratung über die Bereitstellung kompletter Lösungen und deren Einführung beim Kunden bis zum Outsourcing beispielsweise der Funktionen des Geldwäsche-, des WpHG-Compliance-Beauftragten oder des Datenschutz-Beauftragten.

Die Gesellschaft beschäftigte im Jahresdurchschnitt 256 Mitarbeiter (Vorjahr 217), der durchschnittliche Personalbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 39 Mitarbeiter (+18%) erhöht.

2. WIRTSCHAFTSBERICHT

2.1 Geschäftsverlauf



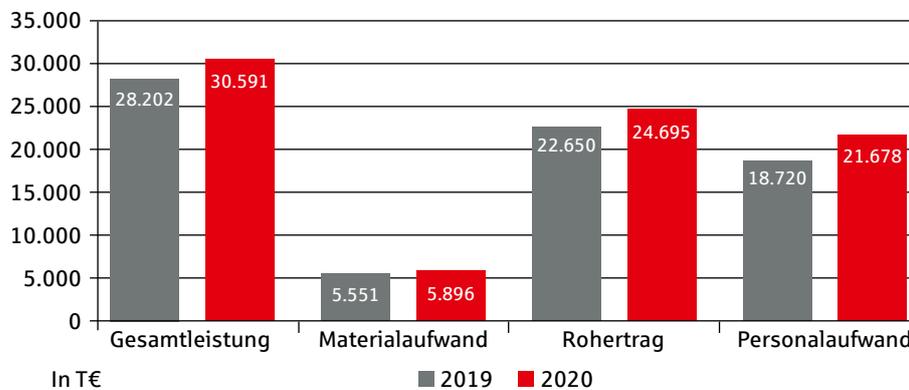
Im Jahr 2020 haben wir ein zufriedenstellendes Ergebnis vor Steuern erreicht. Trotz Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnten wir das geplante Ergebnis übertreffen.

Der Jahresüberschuss beträgt wie im Vorjahr 610 T€, aufgrund von Steuererstattungen liegt er über dem Ergebnis vor Steuern.

Lagebericht

2.2 Ertragslage

2.2.1 Gesamtleistung, Materialaufwand, Rohertrag und Personalaufwand



Die Gesamtleistung (Umsatzerlöse zzgl. Bestandsveränderungen) stieg gegenüber dem Vorjahr um 2.388 T€. Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 2.414 T€ und die Bestandsveränderungen verringerten sich um 26 T€.

Die Umsatzsteigerung ergibt sich im Wesentlichen durch die Übernahme von Auslagerungen im Beauftragtenwesen. Hier konnten wir in den Bereichen Geldwäsche- und Betrugsprävention, Wertpapier-Compliance und Datenschutz höhere Erlöse als im Vorjahr erzielen.

Durch die Einflüsse der Corona-Pandemie war beim Beratungsgeschäft in allen Geschäftsfeldern vor allem im zweiten Quartal ein spürbarer Rückgang der Nachfrage zu verzeichnen. Vor allem aufgrund der hohen Nachfrage nach Revisionsdienstleistungen konnten wir den Beratungsumsatz gegenüber 2019 jedoch steigern.

Auch im Produktgeschäft des Bereiches Sicherheit können wir wieder auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken, so lag zum Beispiel die Nachfrage nach dem Lizenzprodukt „SIMON Plus“ sehr deutlich über den Erwartungen.

Der Materialaufwand erhöhte sich um 345 T€, die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus der Weiterentwicklung des Produkts „SIZ Compliance-Suite“.

Insgesamt haben wir den Rohertrag (Gesamtleistung abzgl. Materialaufwand) um 2.044 T€ gesteigert.

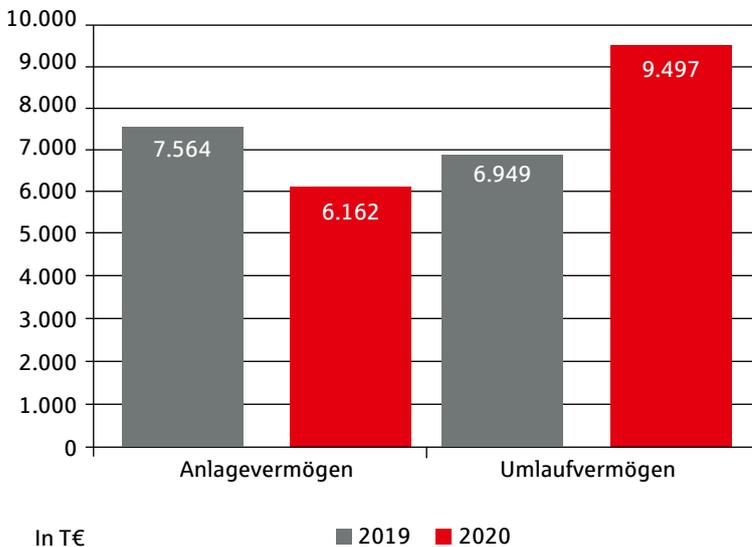
Der Personalaufwand stieg um 2.958 T€, die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus dem höheren Personalbestand, Gehaltserhöhungen und mehr Aufwand für Altersversorgung.

2.2.2 Sonstiges

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sind mit 232 T€ gegenüber dem Vorjahr um 78 T€ gestiegen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzierten sich um 79 T€ auf 3.123 T€ (Vorjahr 3.202 T€). Corona bedingt reduzierten sich die Reise- und Veranstaltungskosten sehr deutlich, eine deutliche Steigerung ergab sich bei den Telekommunikationskosten. Der höhere Personalbestand erforderte die weitere Anmietung von Büroräumen.

Lagebericht

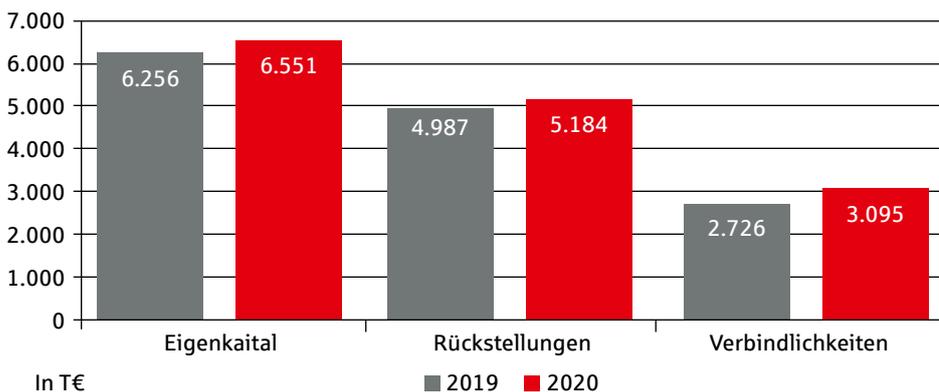
2.3 Vermögenslage



Das Anlagevermögen reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 1.402 T€. Die Reduzierung ergibt sich vor allem aus Wertpapierverkäufen des Finanzanlagevermögens.

Das Umlaufvermögen verzeichnete eine deutliche Steigerung um 2.548 T€. Die Vorräte erhöhten sich um 25 T€. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände stiegen um 166 T€. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten erhöhten sich um 2.357 T€. Die liquiden Mittel und die kurzfristig liquidierbaren Finanzanlagen sichern in vollem Umfang die kurzfristige Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft.

2.4 Finanzlage



Das Eigenkapital erhöht sich um 295 T€. Der Jahresüberschuss 2020 beträgt 610 T€. Aus dem Jahresüberschuss des Vorjahres wurden 315 T€ an die Gesellschafter ausgeschüttet. Die Eigenkapitalquote (Eigenkapital bezogen auf die Bilanzsumme) verringerte sich aufgrund der Ausschüttung leicht auf 41,3% (Vorjahr 42,4%). Die Rückstellungen erhöhten sich um 197 T€ vor allem aufgrund von personalbezogenen sonstigen Rückstellungen. Die Verbindlichkeiten stiegen um 369 T€, die Steigerung ergibt sich im Wesentlichen aus sonstigen Verbindlichkeiten für Steuern.

Lagebericht

3. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die interne Unternehmenssteuerung erfolgt auf Basis einer Deckungsbeitragsrechnung auf Unternehmensebene und je Geschäftsfeld. Diese dient der laufenden Überwachung der Ertragssituation des Unternehmens und der Geschäftsfelder. Die wesentlichen Kennzahlen sind dabei Umsatz und Ergebnis vor Steuern. Die SIZ hat den geplanten Umsatz und das Ergebnis vor Steuern übertroffen.

4. Risikobericht

4.1 Risikomanagement

Unternehmerisches Handeln ist zwangsläufig mit Chancen und Risiken verbunden. Aus diesem Grund ist ein wirksames Management von Chancen und Risiken ein bedeutender Erfolgsfaktor zur Stärkung und Sicherung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

Die Grundsätze des Risikomanagements der SIZ GmbH sind in dem Handbuch Risikomanagement dokumentiert und wurden von der Geschäftsleitung der SIZ in Form einer Geschäftsanweisung am 15. Oktober 2012 in Kraft gesetzt. Das Handbuch Risikomanagement enthält grundlegende Prinzipien zum Risikomanagement und umfasst die Grundsätze zur Früherkennung, Kommunikation und Behandlung von Risiken. Im Jahre 2016 wurde eine Überarbeitung des Handbuches durch den Risikomanager vorgenommen. Dabei erfolgte eine Anpassung an die Änderungen in der Aufbauorganisation und die Präzisierung der Verantwortlichkeiten des Risikomanagers. Die überarbeitete Version 1.1 wurde am 1. Juni 2016 von der Geschäftsführung verabschiedet und in Kraft gesetzt.

Risiken werden in der SIZ GmbH systematisch und fortlaufend identifiziert, analysiert und im Unternehmens-Risikokatalog zentral erfasst. Alle Erkenntnisse der Risikobeurteilung fließen in diesen Unternehmens-Risikokatalog ein. Dieser umfasst neben der Beschreibung des Risikos eine qualitative Bewertung hinsichtlich der Auswirkung auf die Unternehmensziele, die Zuordnung der Risikoeigner sowie Maßnahmen zur Überwachung und Risikobehandlung nebst den zugehörigen Maßnahmenverantwortlichen.

Durch den im Handbuch beschriebenen Kommunikationsprozess wird sichergestellt, dass auch bei plötzlichen und unvorhergesehenen Veränderungen in der Risikolandschaft der SIZ GmbH eine Aktualisierung der Risiken erfolgt.

Laut Bericht des Risikomanagers für das Jahr 2020 sind keine die Existenz der SIZ GmbH gefährdenden Restrisiken identifiziert worden.

Lagebericht

4.2 Branchenspezifische Risiken mit eventuellen Auswirkungen auf die zukünftige Entwicklung der Gesellschaft

Die weiterhin anhaltende Niedrigzinsphase kann im Finanzdienstleistungssektor zu Unternehmenszusammenschlüssen führen, was eine Reduzierung der Anzahl unserer Kunden und potenziellen Kunden bedeuten kann.

Auf Basis des Risikomanagementberichtes 2020, angesichts der guten Auftragslage zu Jahresbeginn, der hohen Eigenkapitalquote und des hohen Bestands an Finanzmitteln können bestandsgefährdende Risiken aktuell nicht gesehen werden.

Die Auswirkungen der Corona Pandemie müssen weiterhin als Risiko angesehen werden. Die getroffenen Maßnahmen zum Infektionsschutz waren bisher erfolgreich. In der Dienstleistungserbringung hat sich die Umstellung von auf direktem Kundenkontakt beruhenden Dienstleistungen auf Telearbeit bewährt. Dennoch verbleiben Folgerisiken wie z. B. hohe Krankenstände oder eine Verschlechterung der konjunkturellen Rahmenbedingungen.

5. Interne Revision

Die Interne Revision prüfte risikoorientiert die Wirksamkeit und Angemessenheit des Risikomanagements im Allgemeinen und des internen Kontrollsystems im Besonderen sowie die Ordnungsmäßigkeit der Aktivitäten und Prozesse.

Die im Jahr 2020 durchgeführten Prüfungen haben keine wesentlichen, schwerwiegenden oder besonders schwerwiegenden Feststellungen ergeben.

Die Interne Revision wurde einer externen Prüfung hinsichtlich ihrer Angemessenheit und Wirksamkeit unterzogen. Die Prüfung kam erneut zu dem Ergebnis, dass die Interne Revision ihren Aufgaben im Prüfungszeitraum nachgekommen und voll funktionsfähig ist.

6. Prognose und Chancenbericht

Für die Gesellschaft ergeben sich im Jahr 2021 folgende Chancen:

Die Nachfrage nach Auslagerungen im Beauftragtenwesen ist nach wie vor sehr hoch; im Zeitraum vom 01.01. bis 28.02.2021 wurden bereits zahlreiche neue Mandate übernommen. Wachstumspotential erwarten wir aus neuen Dienstleistungsangeboten. Zur Abwehr von betrügerischen Zahlungsvorgängen ist für Kreditinstitute die Einführung eines Präventionssystems vorgeschrieben. In der Sparkassen Finanzgruppe wird dies über das System „Phishing Prävention Zahlungsverkehr“ (PPZV) über die Finanz-Informatik GmbH & Co. KG den Sparkassen zur Verfügung gestellt. Die SIZ bietet zur Administration, Anpassung und Pflege der PPZV zugrundeliegenden Regelsets neue Dienstleistungen an.

Die zugrundeliegenden regulatorischen Vorgaben werden sich bspw. in weiteren Konkretisierungen der BaFin bzw. durch die Umsetzung neuer Gesetze weiter verschärfen, was den Beratungsbedarf der Institute weiter ansteigen lassen wird.

Lagebericht

Im Bereich Informationssicherheit bleibt die Nachfrage nach den Produkten und zugehörigen Dienstleistungen zur Abdeckung der Bank-Regulatorik („Sicherer IT-Betrieb“ und „Sichere IT-Plattform“ zur Informations- und IT-Sicherheit, „Sicherer Datenschutz“ zum Datenschutz, „IDV-Suite“ zum Management individueller Datenverarbeitung) unverändert hoch. Große Chancen für die weiteren Geschäftsjahre ergeben sich daraus, dass die Produkte „Sicherer IT-Betrieb“, „Sicherer Datenschutz“ und „SIMON Plus“ in 2020 zu einer modularen Komplettlösung „RiMaGo“ zusammengewachsen sind. Alle Module nutzen einen integrierten Datenhaushalt und werden auf Wunsch auch weiterhin unabhängig voneinander einsetzbar bleiben. Für die bisherigen Produkte wird die Migrationsfähigkeit auf RiMaGo sichergestellt. Die Pilotierung hat im November 2020 erfolgreich begonnen. Bereits jetzt haben sich 100 Sparkassen zur RiMaGo-Einführung bis Ende 2021 angemeldet. Damit ist das zur Verfügung stehende Kontingent ausgeschöpft.

Die Nachfrage nach den Beratungs- und Lizenzangeboten im Bereich Payment - Standards und Services bleibt aufgrund umfangreicher Entwicklungen im Zahlungsverkehr und Electronic Banking (z. B. Instant Payments, TIPS, Request to Pay, ISO 20022 im AZV/TARGET2), sowie beim Bezahlen (z.B. girocard im e-commerce, #Digitale Kreditwirtschaft) hoch.

Ebenso bleibt die Nachfrage nach Revisionsdienstleistungen unverändert hoch. Die thematische Erweiterung der Revisionsdienstleistungen in Richtung bankfachlicher Revision war erfolgreich und wird weiter fortgeführt.

Prognose für das Jahr 2021:

Für das Geschäftsjahr 2021 ist ein Ergebnis vor Steuern von 350 T€ bei einem Gesamtumsatz von 33.270 T€ geplant.

Der Auftragseingang zu Jahresbeginn ist zufriedenstellend. Der Auftragsbestand zum 28. Februar 2021 beläuft sich auf mehr als 85% der für 2021 geplanten Umsatzerlöse. Auf dieser Basis gehen wir davon aus, das für 2021 geplante Ergebnis erzielen zu können.

Die Herausforderungen der Corona Pandemie konnten wir im Jahr 2020 erfolgreich bewältigen und wir sehen uns gut aufgestellt auch im Jahr 2021 den Auswirkungen der anhaltenden Corona Krise zu begegnen.

Bonn, den 15. März 2021

Jens Bartelt

Benno Rieger

Bilanz

Auszug aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Aktiva (in Euro)

	2020	2019
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	876.635,00	10.324,50
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	510.000,00
II. Sachanlagen		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	547.296,50	348.308,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.712.960,64	6.670.643,17
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Unfertige Leistungen	181.520,63	156.198,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.558.533,52	5.078.334,43
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	452.371,37	837.606,31
3. Sonstige Vermögensgegenstände – davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 28.966,40 (i. Vj. EUR 0,00) –	308.402,40	237.588,44
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.996.613,85	639.170,85
C. Rechnungsabgrenzungsposten	154.062,09	201.922,90
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	39.748,10	52.032,00
	15.853.144,10	14.767.128,60

Bilanz

Auszug aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

Passiva (in Euro)

	2020	2019
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
1. Stammkapital	3.070.000,00	3.070.000,00
2. Nennbetrag eigener Anteile	-34.375,00	-34.375,00
II. Andere Gewinnrücklagen	511.267,05	215.899,29
III. Gewinnvortrag	2.394.204,56	2.394.204,56
IV. Jahresüberschuss	610.082,06	610.367,76
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.069.785,13	2.075.481,00
2. Steuerrückstellungen	146.285,00	175.386,00
3. Sonstige Rückstellungen	2.967.738,50	2.736.231,52
C. Verbindlichkeiten		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen – davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 66.960,00 (i. Vj. EUR 69.700,00) –	66.960,00	69.700,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.391.725,06 (i. Vj. EUR 1.339.399,68) –	1.391.725,06	1.339.399,68
3. Sonstige Verbindlichkeiten – davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.636.309,81 (i. Vj. EUR 1.316.464,47) – – davon aus Steuern EUR 1.570.382,56 (i. Vj. EUR 1.262.287,45) –	1.636.309,81	1.316.464,47
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.023.161,93	798.369,32
	15.853.144,10	14.767.128,60

Gewinn- und Verlustrechnung

Auszug aus dem Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

(in Euro)

	2020	2019
1. Umsatzerlöse	30.565.288,05	28.150.825,61
2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen	25.322,63	51.485,25
3. Sonstige betriebliche Erträge	366.649,98	261.430,83
4. Materialaufwand Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.896.207,73	5.551.816,59
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	16.967.827,64	14.827.464,43
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung – davon für Altersversorgung EUR 1.920.591,38 (i. Vj. EUR 1.522.227,08) –	4.710.399,00	3.892.638,60
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	231.735,17	153.612,85
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.122.847,84	3.202.183,38
8. Erträge aus Beteiligungen – davon aus verbundenem Unternehmen EUR 600.000,00 (i. Vj. EUR 150.000,00) –	600.000,00	150.000,00
9. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	44.883,61	82.848,57
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen – davon aus Aufzinsung EUR 89.018,26 (i. Vj. EUR 12.670,66) –	90.064,54	12.670,66
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-29.101,00	443.682,89
12. Ergebnis nach Steuern	612.163,35	612.520,86
13. Sonstige Steuern	2.081,29	2.153,10
14. Jahresüberschuss	610.082,06	610.367,76

Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2020

Der Aufsichtsrat wurde im Geschäftsjahr 2020 in zwei Sitzungen (Webkonferenz)

- 07. Juni 2020
- 11. November 2020

über die Entwicklung der Gesellschaft unterrichtet. Zusätzliche Informationen über den Stand der Gesellschaft erhält der Aufsichtsrat über die monatliche Unternehmenssteuerung.

Der Aufsichtsrat hat die vorgelegten Informationen geprüft und in den Sitzungen erörtert. Im Bedarfsfall wurde die Geschäftsführung mit Umsetzungsmaßnahmen beauftragt. Über den Status der Umsetzungsmaßnahmen berichtet die Geschäftsführung in den darauffolgenden Sitzungen.

Der Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfbericht wurde von der KPMG AG erläutert. Der Aufsichtsrat billigt den geprüften Jahresabschluss und Lagebericht des Geschäftsjahres 2020. Den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der KPMG AG hat der Aufsichtsrat zur Kenntnis genommen. Die Geschäftsführung hat über das laufende Geschäftsjahr und den aktuellen Stand der Gesellschaft berichtet.

Der Aufsichtsrat schlägt der Gesellschafterversammlung vor, insbesondere gemäß § 8 Ziff. 1. Buchst. h - j des Gesellschaftsvertrages

- den Jahresabschluss festzustellen,
- die Mitglieder der Geschäftsführung zu entlasten,
- die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 zu bestellen,
- dem Vorschlag der Geschäftsführung zu folgen und aus dem für das Geschäftsjahr 2020 ausgewiesenen Jahresüberschuss von 610.082,06 Euro einen Betrag von 315.000 Euro an die Gesellschafter auszuschütten, und einen Betrag von 295.082,06 Euro in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen. Über die Gewinnrücklage darf die Geschäftsführung für Produktweiterentwicklungen verfügen

Die Mitglieder des Aufsichtsrates bedanken sich bei der Geschäftsführung und allen Mitarbeitenden für die geleistete Arbeit während der Corona-Pandemie.

Bonn, 10. Mai 2021

Roman Frank
Aufsichtsratsvorsitzender

Aufsichtsrat

AUFSICHTSRATSMITGLIED	FUNKTION	INSTITUTION
Roman Frank	Geschäftsführender Direktor Vorsitzender SIZ-Aufsichtsrat	Sparkassenverband Rheinland-Pfalz
Willi Bär	Mitglied der Geschäftsführung	Finanz Informatik
Rainer Birkle	Mitglied der Geschäftsleitung	Deutscher Sparkassen Verlag GmbH
Guido Mönnecke	Verbandsgeschäftsführer	Sparkassenverband Niedersachsen
Dr. Thomas Niemöller	Mitglied des Vorstandes	Provinzial NordWest Holding AG, Verband öffentlicher Versicherer
Roland Schmutz	Vizepräsident	Sparkassenverband Bayern
Dr. Hans Ulrich Schneider	Stellv. Geschäftsführer	Deutscher Sparkassen- und Giroverband
Markus Strehle	Mitglied des Vorstandes	Deutsche Sparkassen Leasing
Dr. Jürgen Thiele	Verbandsgeschäftsführer	Hanseatischer Sparkassen- und Giroverband
Andreas Trotz	Mitglied des Vorstandes	Sparkasse Paderborn-Detmold, Vertreter des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe
Michael Wolters	Vorsitzender des Vorstandes	Sparkasse Rhein-Maas, Vertreter des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes
Wolfgang Zender	Verbandsgeschäftsführer	Ostdeutscher Sparkassenverband

STV. AUFSICHTSRATSMITGLIED	FUNKTION	INSTITUTION
Dr. Joachim Herrmann	Verbandsgeschäftsführer	Sparkassenverband Baden-Württemberg
Michael Martin	Abteilungsleiter NonFinancial Risk Management	BayernLB
Dr. Christian Molitor	Verbandsgeschäftsführer	Sparkassenverband Saar
Dr. Franz Schlarman bis 30.04.2020	Mitglied des Vorstandes	LBS Westdeutsche Landesbausparkasse
Stephan Tillack	Bankdirektor	Norddeutsche Landesbank
Thomas Wagner	Verbandsgeschäftsführer	Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen
Martin Waldmann	Mitglied der Geschäftsführung	Finanz Informatik

Gesellschafter

- Bayerische Landesbank
- DekaBank Deutsche Girozentrale
- Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co. KG
- Deutscher Sparkassenverlag GmbH
- Finanz Informatik GmbH & Co. KG
- Hanseatischer Sparkassen- und Giroverband
- Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale
- LBS Westdeutsche Landesbausparkasse
- Norddeutsche Landesbank - Girozentrale
- Ostdeutscher Sparkassenverband
- Rheinischer Sparkassen- und Giroverband (RSGV)
- Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen (SGVHT)
- Sparkassenverband Baden-Württemberg (SVBW)
- Sparkassenverband Bayern
- Sparkasse Hannover
- Sparkassenverband Niedersachsen
- Sparkassenverband Rheinland-Pfalz
- Sparkassenverband Westfalen-Lippe
- Sparkassenverband Saar
- Stadtparkasse München
- VöV Rückversicherung KöR

Impressum

SIZ GmbH · Simrockstraße 4 · 53113 Bonn

Telefon: +49 (0)228 4495-0 · Fax: +49 (0)228 4495-7555

E-Mail: info@siz.de · www.siz.de

Die Offenlegung erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

© 2021 SIZ GmbH – Ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe.
Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der
SIZ GmbH.